

# Der Garten der Natur...

... wurde zur Landesgartenschau 2006 in Winsen von den Naturschutzverbänden im Landkreis Harburg geschaffen und wird heute vom NABU Winsen und dem FSV Hoopte-Winsen betreut. Nach wie vor steht er naturliebenden Spaziergängern zum Verweilen und Staunen zur Verfügung. Wer regelmäßig vorbeischaut, kann den Wechsel der Jahreszeiten und damit verbunden die Veränderungen in der Natur live miterleben.

Besonders interessant sind die alten Obstsorten. Die noch vorhandenen alten Bäume weisen darauf hin, dass der „Garten der Natur“ schon seit langer Zeit ein Obstgarten ist. Leider haben die meisten der alten Apfel-, Birnen- und Zwetschenbäume ihre besten Zeiten längst hinter sich – einige sind über 100 Jahre alt – und ihr Ende zeichnet sich ab. Deshalb wurde für Ersatz gesorgt.

Nachdem im Frühling 2007 ein erster junger Apfelbaum gepflanzt wurde, sind bis 2012 insgesamt 24 Bäume hinzugekommen. Wir haben darauf geachtet, dass alte, zum Teil fast vergessene und seltene Sorten angepflanzt wurden. Jeder neue Baum (und auch einige von den alten Bäumen) ist mit einem Schild ausgestattet worden, auf dem eine Nummer sowie der Name der Sorte steht. Hier sind die Sortennamen mit weiteren Informationen im Zusammenhang dargestellt. Die Liste ist noch unvollständig, weil es bisher nicht gelang, zu jeder Sorte die entsprechenden Informationen zusammenzutragen.

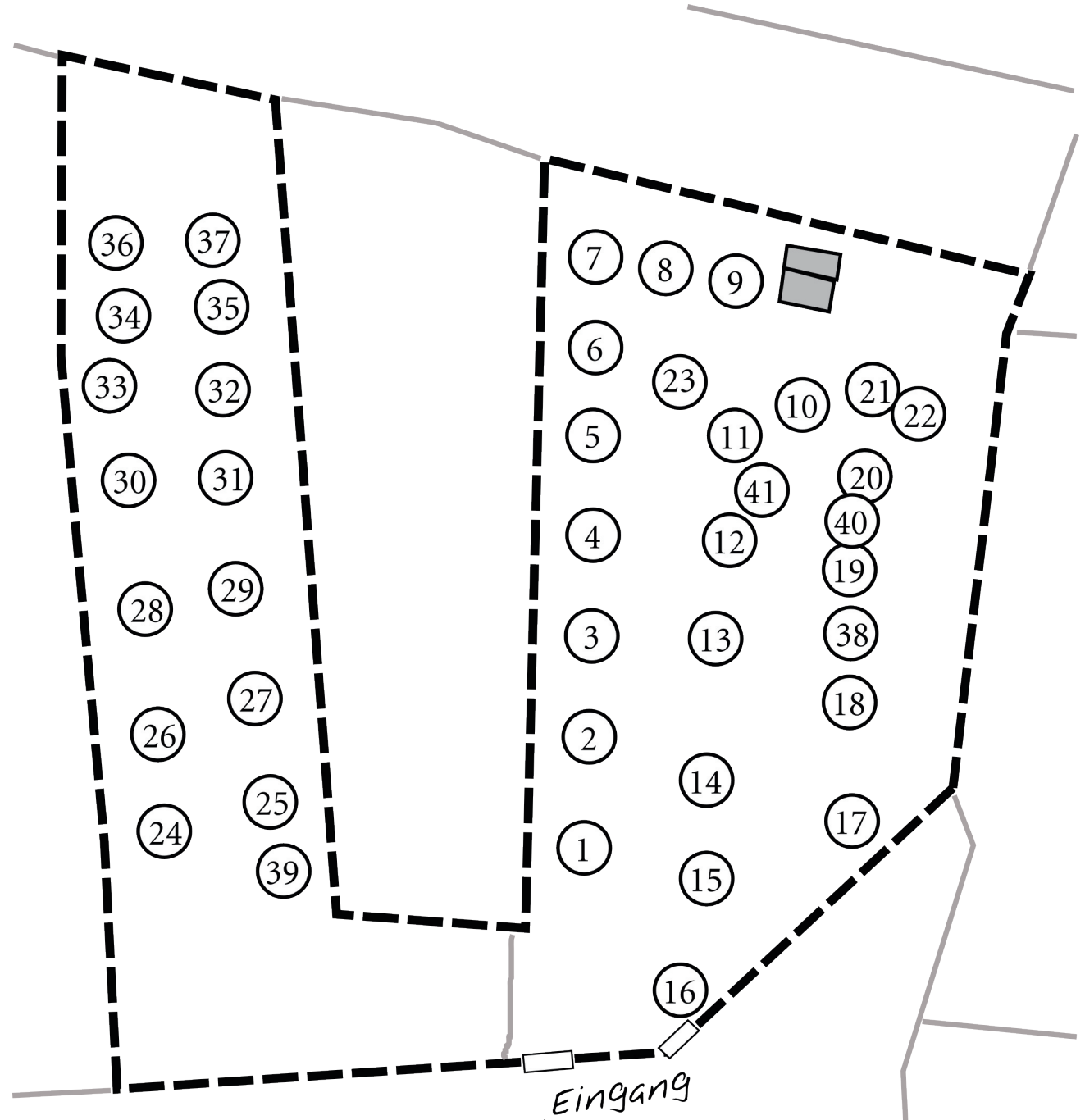
Wir laden Sie herzlich ein, den Garten der Natur mit dieser Karte zu erwandern und sich an den alten Bäumen zu erfreuen.

*Ihre NABU Gruppe Winsen*

# Obstbäume im Garten der Natur

Stand: 28.04.2014

Legende: einfach diese Seite umklappen! 



Nr.	Sorte	Pflanzjahr	Entstehung, Herkunft, Bemerkung
<b>Äpfel</b>			
1	Altländer Pfannkuchen	2007	vor 1840; aus dem Alten Land
2	Juwel aus Kirchwerder	2007	vor 1900; Hamburg
3	Holländischer Prinz	2007	19. Jhdt.; Stader Geest
4	Finkenwerder Herbstprinz	2007	1870; Finkenwerder, Hamburg
5	Uelzener Kalvill	2007	1830; Uelzen
6	Signe Tillisch	2007	1866; Jütland, Dänemark
7	Holsteiner Cox	2007	1918; Eutin
11,12	Schöner aus Boskoop	um 1930	Boskoop, Holland
13,16	Winsener Schönschmecker	2007 vor 1950	um 1870; Vierlanden
15	Ingrid Marie / Gelber Edelapfel / Stahls Winterprinz	vor 1950	um 1910 / 1800; Flemlöse, Fünen / England
17	Starks Earliest	um 1980?	1938; Orofino, Idaho, USA
18,41	Rotfranch	2007, 2013	Land Hadeln
20	Ingrid Marie	um 1980?	um 1910; Flemlöse, Fünen
22	Ribston Pepping	um 1980?	1707; England
23	Goldprinz	2011	Norddeutschland
24	Stahls Winterprinz	2010	vor 1900; Holstein
25	Stina Lohmann	2009	1810; Kellinghusen
26	Gelber Richard	2009	Norddeutschland
27	Croncels	2009	um 1860; Frankreich
28	Martini	2008	um 1775; Holstein
29	Seestermüher Zitronen	2008	vor 1900; Seestermüher Marsch
30	Biesterfelder Renette	2008	vor 1900; Bad Pyrmont
31	Kaiser Wilhelm	2008	1841; Witzhelden
32	Ingrid Marie	um 1960?	um 1910; Flemlöse, Fünen
34	Celler Dickstiel	2009	1840; Mecklenburg
35	Purpurroter Cousinot	vor 1960?	16. Jhdt.; Deutschland
36	Cox Orange Renette	vor 1960?	1825; England
37	Ingrid Marie	vor 1960?	um 1910; Flemlöse, Fünen
38	Weißer Klarapfel	2011	um 1850; Baltikum
39	Borsdorfer	2012?	12. Jhdt.; bei Leipzig
40	Ontario	2012?	1874; USA

#### Andere

8	Hauszwetsche	2007	vor Chr. Geb.; Turkestan?
9	Hauszwetsche	2010	vor Chr. Geb.; Turkestan?
10,33	Hauszwetsche	vor 1970	vor Chr. Geb.; Turkestan?
14	Gelbe Eierpflaume	2008	
19	Birne "Gute Graue"	2007	vor 1700; Frankr./Holland
21	Birnenquitte	um 1980?	

## Wanted!

Die alten Obstbäume im „Garten der Natur“ sind größtenteils nicht mehr in gutem Zustand und wurden deshalb durch junge Bäume ergänzt und zum Teil ersetzt. Wir sorgen durch die Neupflanzung aber nicht nur für frisches Grün und leckere Früchte, sondern leisten auch einen Beitrag zur Erhaltung alter Sorten, die heute nur selten oder gar nicht mehr angebaut werden.

Besonderes Interesse gilt verschollenen Apfelsorten, die für den Winsener Raum typisch waren oder sogar hier entstanden sind. Dazu zählen zum Beispiel der Apfel **Ruhm von Drage**, der **Bardowicker Sommerkönig** und der **Lüneburger Dauerapfel**. Ganz besonders gesucht wird der **Winsener Calvill**. Wir halten im „Garten der Natur“ ein Plätzchen für ihn frei.

Vielleicht „schlummert“ ja in dem einen oder anderen Garten noch ein solches Kleinod oder eine andere verschollen geglaubte Apfelsorte.

*Wir freuen uns über entsprechende Hinweise und wenn Sie sich als Besitzer eines solchen Baumes einverstanden erklären, ein paar Reiser für die Vermehrung (durch Pfropfen) zur Verfügung zu stellen.*

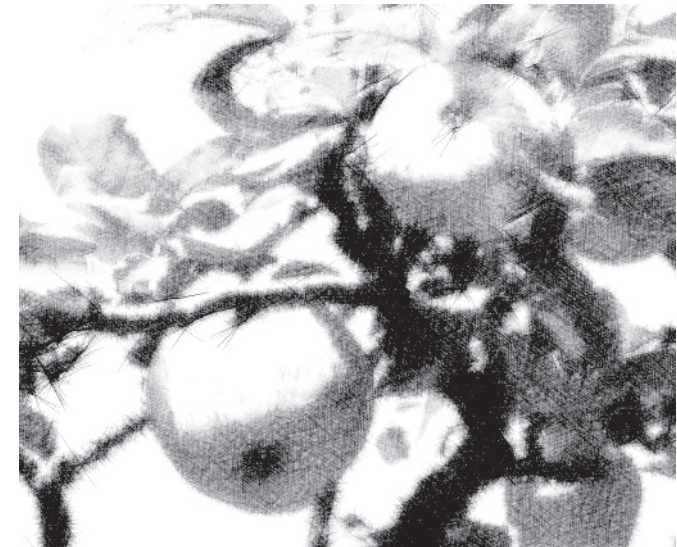
#### Bezugsquellen:

<http://www.nabu.de/themen/streuobst/service/12512.html>

<http://www.bund-lemgo.de/bezugsquellen-alte-obstsorten.html>

NABU Gruppe Winsen e.V.

## Alte Obstsorten



im

Garten der Natur



NABU Gruppe Winsen e.V.

Jürgen Hülskämper

(Vorsitzender)

Erlenweg 6

21423 Winsen/Luhe

Tel. 0 41 71 / 6 18 72

Kontakt@NABU-Winsen-Luhe.de

www.NABU-Winsen-Luhe.de

